



Mittwoch 24.09.08

Antrag zur Neufassung über die Erhebung der Hundesteuer
Soweit ich das sehe, sind in dem Antrag 3 Änderungen Enthalten.

Erstens, soll die Satzung durch eine vom Landtag beschlossene Gesetzesänderung angepasst werden. → Ist sicher notwendig keine Frage.

Zweitens sollen Nachsuchenhunde als Nutztiere von der Steuer befreit werden.
Auch das ist sinnvoll und unterstützenswürdig.

Als Drittes soll jedoch zusätzlich die Hundesteuer von 120€ auf 132€ erhöht werden.
Dies halte ich für unbegründet.

Als Begründung wird aufgeführt, dass die Hundesteuer als Eindämmung der Hundehaltung dienen soll.

Deutschland ist laut dem Verband für deutsches Hundewesen in Europa auf drittletztem Platz beim Hundeaufkommen und bei einer Erhöhung von 100 Hunden seit Anfang der 80er kann man noch nicht von einer Plage sprechen.

Ebenso wird genannt, dass Baden Württemberg zwar zu den höchsten in Baden Württemberg, aber noch nicht die Teuerste ist.

Ist es das Ziel des Antrages, das zu Ändern und eine der für Hundebesitzer teuersten Städte zu werden? Mit der Erhöhung wäre Ostfildern auf Platz 5 in Baden Württemberg, in der Reihenfolge der teuersten Hundehaltung.

Den Titel teuerste Stadt der Region haben wir bereits.

Zum Vergleich zu unseren 120€

Esslingen 96€ -- Filderstadt 90€ -- Stuttgart 108€

Die Hundesteuer in Ostfildern ist bereits eine der Höchsten und es wurde kein Grund genannt wieso man die Hundehalter der Stadt zusätzlich belasten sollte.

Ich fordere daher auf dem Antrag nicht zuzustimmen.